

Narutos Erbe

NaruHina

Von abgemeldet

Prolog: Prolog (Re-write)

Die Nacht war heiß, die Brise die durch das offene Fenster strömte half nicht besonders. Sie stand am kleinen Waschbecken im Bad und wusch sich das Gesicht mit kaltem Wasser. Es half ihr. Sie war gerade aufgewacht, wegen dem selben Alptraum den sie jede Nacht hatte. Wochenlang, seit mehreren Monaten. Sie stand immer noch mit dem Oberkörper über das Waschbecken gelehnt im Bad, während sie langsam und tief atmete und versuchte sich zu beruhigen. Dieser Traum verfolgte sie immer noch. Wie eine böse Vorahnung, wie eine Warnung die immer wiederkehrte um ihr bescheid zu geben das ihm etwas passieren würde. Als wäre es ihm bestimmt im Kampf mit ihm zu fallen, seinem besten Freund, der ihn verraten hatte. Er war immer noch nicht darüber hinweggekommen. Sein Sensei sagte eine Wunde müsse ausbluten damit sie verheilen könne, doch ein anderer Mann der ihn besser kannte hatte gesagt manche Dinge kann auch die Zeit nicht ändern... mancher Schmerz der zu tief sitzt und einen fest umklammert... Sie wollte nicht daran denken. Er tat zwar immer so als ob es ihm besser ginge aber das tat es nicht.. Inzwischen kannte sie ihn gut genug um zu erkennen wann er ihr etwas vorspielte. Er lächelte sein altes Lächeln und schien immer fröhlich, doch in manchen Augenblicken wenn er nicht darauf achtete erkannte man das sein Lächeln gequält war und seine Augen betrübt zu Boden blickten oder in den Himmel. Er kam immer noch nicht darüber hinweg. Nach allem was ihm angetan wurde liebte er den Andern immer noch wie einen Bruder. Typisch für ihn. Er war halt ein Chaos. Und all kannten ihn so. Und sie liebte ihn so. Weil es seine Art war. Und weil es ihn einzigartig machte.. Er-

„Hinata!“, sagte er und sie sah das er in der Tür stand. Er war gekommen um nach ich zu sehen. „Hinata ist alles in Ordnung mit dir?“, fragte er fürsorglich. „Ja Naruto-kun, alles in Ordnung ich hatte nur wieder einen Alptraum!“, sagte sie und umarmte ihn. Er legte seine Arme um sie und küsste sie auf die Stirn. „Schon wieder den gleichen?“, fragte Naruto und Hinata nickte. Naruto sah seine Freundin besorgt an. Seit Monaten träumte sie denselben Traum. Naruto kämpfte gegen Sasuke. Naruto von einem hellen Licht umgeben und Sasuke von einem schwarzen Dunst. Sie kämpften. Das ende war immer gleich. Sasuke siegte und das helle Licht erlosch...

„Hab keine Angst. Sasuke ist nicht in der Lage mich zu töten!“, sagte Naruto lächelnd zu Hinata. Hinata zögerte mit ihrer Antwort. Naruto war stark, stärker als die meisten Ninja seines Jahrgangs und einer der besten in Konoha war er auch, aber war er

wirklich stärker als Sasuke? „Naruto versprich mir das du niemals alleine gegen ihn losziehst, bitte!“, Sagte Hinata und lehnte ihren Kopf gegen seine Brust. „Hmm.. Ich will niemand anderen mit reinziehen. Das ist eigentlich eine Angelegenheit zwischen mir und Sasuke-“

„versprich es mir!“, unterbrach sie ihn sofort. „na gut, ich versprechs.. Können wir jetzt wieder ins Bett?“, fragte Naruto und Hinata sah ihm in die Augen und nickte lächelnd.